



YPR-50

Owner's Manual

Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Manual de instrucciones

English

Deutsch

Français

Español



YAMAHA
YAMAHA PORTABLE PIANO
YPR-50

VORSICHTSMASSNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE WEITERMACHEN

* Heben Sie diese Vorsichtsmaßnahmen sorgfältig auf, damit Sie später einmal nachschlagen können.



WARNUNG

Befolgen Sie unbedingt die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefahr einer schwerwiegenden Verletzung oder sogar tödlicher Unfälle, von elektrischen Schlägen, Kurzschlüssen, Beschädigungen, Feuer oder sonstigen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

- Versuchen Sie nicht, das Instrument zu öffnen oder Teile im Innern zu zerlegen oder sie auf irgendeine Weise zu verändern. Das Instrument enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden könnten. Wenn das Instrument nicht richtig zu funktionieren scheint, benutzen Sie es auf keinen Fall weiter und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendienstfachmann prüfen.
- Achten Sie darauf, daß das Instrument nicht durch Regen naß wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwappen oder in Öffnungen hineinfließen könnte.
- Wenn das Kabel des Adapters ausgefranst oder beschädigt ist, wenn es während der Verwendung des Instruments zu einem plötzlichen Tonausfall kommt, oder wenn es einen ungewöhnlichen Geruch oder Rauch erzeugen sollte, schalten Sie sofort den Einschalter aus, ziehen Sie den Adapterstecker aus der Netzsteckdose und lassen Sie das Instrument von einem qualifizierten Yamaha-Kundendienstfachmann prüfen.
- Ausschließlich den vorgeschriebenen Adapter (PA-3B oder einen gleichwertigen, von Yamaha empfohlenen) verwenden. Wenn Sie den falschen Adapter einsetzen, kann dies zu Schäden am Instrument oder zu Überhitzung führen.
- Ehe Sie das Instrument reinigen, ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.
- Prüfen Sie den Netzstecker in regelmäßigen Abständen und entfernen Sie eventuell vorhandenen Staub oder Schmutz, der sich angesammelt haben kann.



VORSICHT

Befolgen Sie unbedingt die nachfolgend beschriebenen grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Gefahr von Verletzungen bei Ihnen oder Dritten, sowie Beschädigungen des Instruments oder anderer Gegenstände zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

- Verlegen Sie das Kabel des Adapters niemals in der Nähe von Wärmequellen, etwa Heizkörpern oder Heizstrahlern, biegen Sie es nicht übermäßig und beschädigen Sie es nicht auf sonstige Weise, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf und verlegen Sie es nicht an einer Stelle, wo jemand darauf treten, darüber stolpern oder etwas darüber rollen könnte.
- Wenn Sie den Netzstecker aus dem Instrument oder der Netzsteckdose abziehen, ziehen Sie stets am Stecker selbst und niemals am Kabel.
- Schließen Sie das Instrument niemals mit einem Mehrfachsteckverbinder an eine Steckdose an. Hierdurch kann sich die Tonqualität verschlechtern oder sich die Netzsteckdose überhitzen.
- Ziehen Sie während eines Gewitters oder wenn Sie das Instrument längere Zeit nicht benutzen den Netzadapter aus der Netzsteckdose.
- Achten Sie darauf, daß Sie alle Batterien so einlegen, daß die Polarität den + und -Markierungen am Instrument entsprechen. Bei falscher Polung können sich die Batterien überhitzen, ein Brand entstehen oder Batteriesäure auslaufen.
- Wechseln Sie stets alle Batterien gleichzeitig aus. Verwenden Sie niemals alte und neue Batterien zusammen. Mischen Sie auch verschiedene Batterietypen nicht miteinander, etwa Alkali- mit Mangan-Batterien, sowie Batterien verschiedener Hersteller oder verschiedene Typen desselben Herstellers, da sich die Batterien überhitzen können und ein Brand entstehen oder Batteriesäure auslaufen kann.
- Werfen Sie die Batterien nicht ins Feuer.
- Versuchen Sie niemals Batterien aufzuladen, die nicht zum mehrfachen Gebrauch und Nachladen vorgesehen sind.
- Wenn das Instrument längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie die Batterien heraus, damit diese nicht auslaufen und das Instrument beschädigen können.
- Halten Sie Batterien stets aus der Reichweite von Kindern.
- Ehe Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen, schalten Sie die Stromversorgung aller Geräte aus. Ehe Sie die Stromversorgung für alle Komponenten an- oder ausschalten, stellen Sie bitte alle Lautstärkepegel auf die kleinste Lautstärke ein. Auch immer sicherstellen, daß die Lautstärke aller Komponenten auf den kleinsten Pegel gestellt werden und die Lautstärke dann langsam gesteigert wird, während das Instrument gespielt wird, um den gewünschten Hörpegel einzustellen.
- Setzen Sie das Instrument niemals übermäßigem Staub, Vibrationen oder extremer Kälte oder Hitze aus (etwa durch direkte Sonneneinstrahlung, die Nähe einer Heizung oder Lagerung tagsüber in einem geschlossenen Fahrzeug), um die Möglichkeit auszuschalten, daß sich das Bedienfeld verzieht oder Bauteile im Innern beschädigt werden.
- Verwenden Sie das Instrument nicht in der Nähe anderer elektrischer Produkte, etwa von Fernsehgeräten, Radios oder Lautsprechern, da es hierdurch zu Störeinstrahlungen kommen kann, die die einwandfreie Funktion der anderen Geräte beeinträchtigen können.
- Stellen Sie das Instrument nicht an einer instabilen Position ab, wo es versehentlich umstürzen könnte.
- Ehe Sie das Instrument bewegen, trennen Sie alle angeschlossenen Adapter oder sonstigen Kabelverbindungen ab.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Instruments ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie keinesfalls Farbverdünner, Lösungsmittel, Reinigungsflüssigkeiten oder chemisch imprägnierte Wischtücher. Legen Sie ferner keine Vinyl-, Kunststoff- oder Gummigegegenstände auf das Instrument, da sich hierdurch das Bedienfeld oder die Tastatur verfärben könnten.
- Lehnen oder setzen Sie sich nicht auf das Instrument, legen Sie keine schweren Gegenstände darauf und üben Sie nicht mehr Kraft auf Tasten, Schalter oder Steckverbinder aus als unbedingt erforderlich.
- Verwenden Sie nur den Ständer/das Regal, der bzw. das für dieses Instrument vorgeschrieben ist. Beim Anbringen des Ständers oder des Regals ausschließlich die mitgelieferten Schrauben verwenden. Andernfalls kann es zu Beschädigung von Bauteilen im Innern kommen oder das Instrument umfallen.
- Spielen Sie das Instrument nicht lange Zeit mit hoher oder unangenehmer Lautstärke, da es hierdurch zu permanentem Gehörverlust kommen kann. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Yamaha ist nicht für solche Schäden verantwortlich, die durch falsche Verwendung des Instruments oder durch Veränderungen am Instrument hervorgerufen wurden, oder wenn Daten verlorengehen oder zerstört werden.

Stellen Sie stets die Stromversorgung aus, wenn das Instrument nicht verwendet wird.

Achten Sie unbedingt darauf, daß Sie bei der Entsorgung der Batterien die örtlichen Vorschriften beachten.

Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Illustrationen sind nur zum Informationszweck mitgeteilt, und könnten verschieden sein als die Illustrationen Ihres Instruments.

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Yamaha YPR-50 Portable Piano!

Sie sind nun stolze/r Besitzer/in eines tragbaren Keyboards, das fortschrittliche Funktionen, hervorragenden Klang und außergewöhnlich leichte Bedienung in äußerst kompakter Form in sich vereinigt. Dank seiner überdurchschnittlichen Ausstattungsmerkmale ist das YPR-50 ein erstaunlich ausdrucksvolles und vielseitiges Instrument.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung während der ersten Spielsessions auf Ihrem YPR-50 sorgfältig durch, damit Sie die zahlreichen Möglichkeiten Ihres neuen Instruments voll ausschöpfen können.

Die wichtigsten Leistungsmerkmale

Das YPR-50 ist ein komplexes und dennoch leicht zu bedienendes Keyboard mit den folgenden Merkmalen und Funktionen:

- Außergewöhnlich realistischer und dynamischer Klang in vier Stimmen, Grand Piano, Electric Piano, Harpsichord, Organ und Strings, alle produziert mit digitalen Aufnahmen der wirklichen Instrumente.
- Stereo Sampled Piano – Die Grand Piano-Stimme ist, dank eines raffinierten Stereo Sampling-Verfahrens, besonders realistisch.
- Großes 76-Tasten-Keyboard mit einstellbarem Anschlag.
- Die volle 32-Ton-Polyphonie erlaubt Ihnen, komplexe Akkorde und Passagen zu spielen, ohne sich über ausgelassene Noten Sorgen machen zu müssen.
- Die Pianist-Funktion produziert automatisch Klavierbegleitungen angemessenen Stils, wodurch Ihre Darbietung sofort und mühelos professioneller klingt. Insgesamt stehen zwanzig verschiedene Pianist-Styles zur Verfügung. Das Song-Buch zu Ihrem YPR-50 bietet Ihnen zudem leicht zu lesendes Notenmaterial, anhand dessen Sie diese Styles voll ausschöpfen und genießen können.
- Bequeme Steuerung von Songs und Pianist-Styles, einschließlich Temposteuerung und "Transport"-Tasten wie an Ihrem CD-Spieler.
- Metronomfunktion mit einstellbarem Takt, für Übungszwecke.
- Zwanzig Songs, einfach zum Anhören — oder zum Lernen und Mitspielen mit Hilfe der leistungsfähigen Melody Guide-Funktionen.
- MIDI-Schnittstellen zum Anschluß an andere MIDI-Geräte und eine Pedalbuchse.
- Eingebautes hochwertiges Stereoverstärker/Lautsprechersystem.



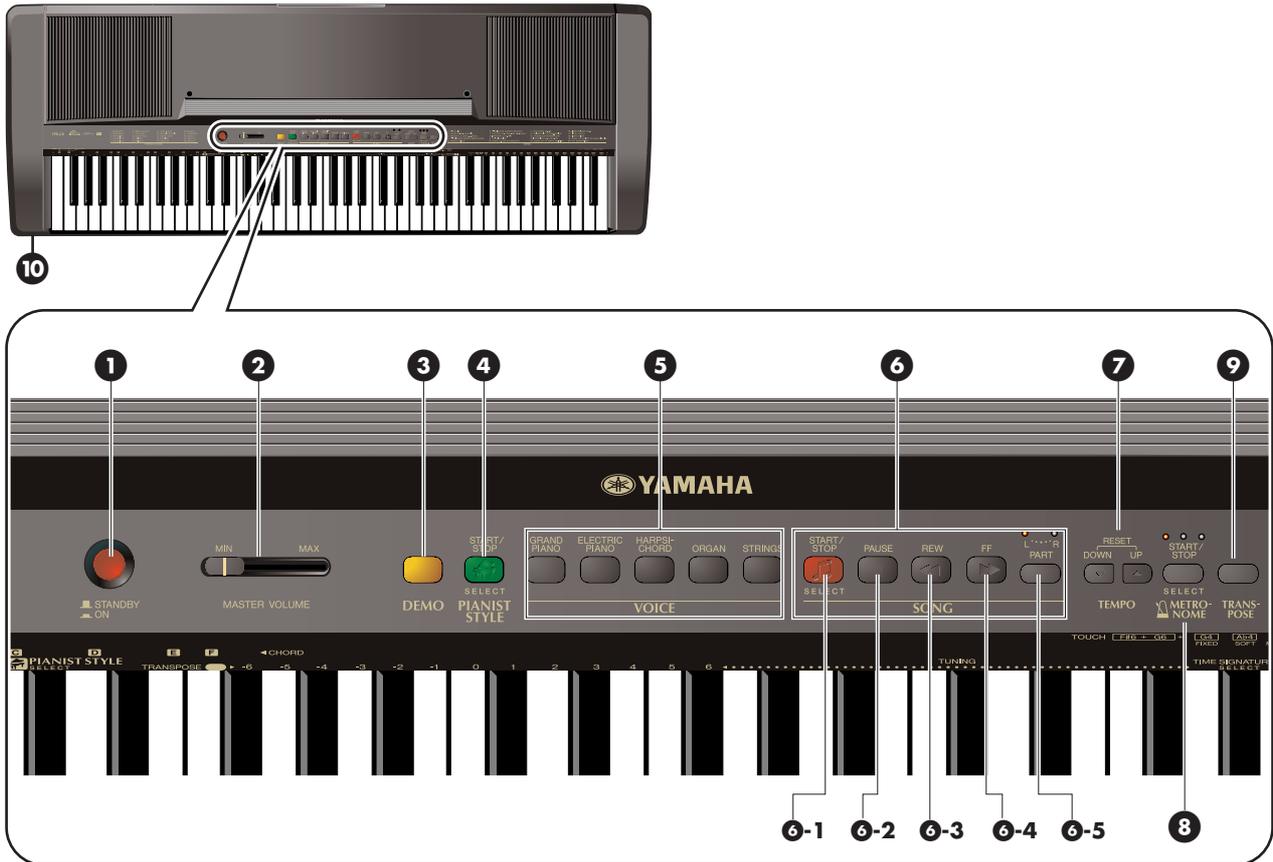
Inhalt

Die wichtigsten Leistungsmerkmale	4	Gebrauch des Metronoms	21
		Einstellen des Metronomtakts	22
Bedienelemente und Anschlußbuchsen	6	Pianist – automatische Begleitungs-Styles	23
Spielvorbereitungen	8	Auswählen eines Pianist-Style und Spielen der Begleitung	24
Stromversorgung	8	Gebrauch der Pianist-Begleitung – Multi Fingering	24
Anschluß von Zubehör/externen Geräten	8	Single Finger-Akkorde	24
Notenständer	9	Fingered-Akkorde	25
Kurzanleitung	10	Song-Bedienelemente	26
Ihr neues YPR-50!	10	Song “Transport”-Tasten	26
Gebrauch des Metronoms	11	START/STOP, SELECT	26
Andere wichtige Funktionen	11	PAUSE	26
Songs spielen	12	REW (Rücklauf)	26
Alle 20 Songs nacheinander abspielen	12	FF (Schnellvorlauf)	27
Bedienen der Song-Wiedergabe	12	Part On/Off-Steuerung	27
Abspielen eines einzelnen Songs	13	MIDI	28
Üben mit Hilfe der Song-Wiedergabe	14	Über MIDI	28
Verschiedene Song-Parts einüben	14	Wie können Sie MIDI einsetzen?	28
Beat-Lämpchen	14	PIANIST STYLE-Standardtempo	29
Ändern des Tempos	15	Fehlersuche	29
Gebrauch des Metronoms	15	Zusammenbau des Keyboard-Stativs	30
Professionell klingende “Pianist” Styles	16	Technische Daten	32
Ändern des Tempos	16	MIDI-Implementierungstabelle	33
Beat-Lämpchen	17		
Gebrauch des Metronoms	17		
Transponierung und Stimmung	18		
Transpose	18		
Tuning	18		
Anschlag	20		
Einstellen der Anschlagsempfindlichkeit	20		



Bedienelemente und Anschlußbuchsen

Frontplatte



1 STANDBY/ON-Schalter

2 MASTER VOLUME-Regler

Mit diesem Regler stellen Sie die Gesamtlautstärke des YPR-50 ein (Seite 10).

3 DEMO-Taste

Mit dieser Taste starten und stoppen Sie die Song-Wiedergabe (Seite 12).

4 PIANIST STYLE-Taste (START/STOP, SELECT)

Hier schalten Sie die Pianist-Funktion ein und aus. In Verbindung mit bestimmten Tasten auf der Tastatur (E0 - B1) wählen sie mit der PIANIST STYLE-Taste auch unter den verschiedenen Pianist-Styles aus und spielen die Endmotive. Schlagen Sie dazu bitte auf den Seiten 16 und 23 nach.

5 VOICE-Tasten (GRAND PIANO, E. PIANO, HARPSICHORD, ORGAN, STRINGS)

Mit diesen Tasten wählen sie die verschiedenen Stimmen aus, mit denen das YPR-50 ausgerüstet ist (Seite 11).

6 SONG-Tasten

Mit diesen Tasten bedienen Sie die Song-Wiedergabe (Seite 12, 13 und 26).

6-1 START/STOP, SELECT-Taste

Mit dieser Taste starten und stoppen Sie die Song-Wiedergabe. In Verbindung mit bestimmten Tasten auf der Tastatur (C5 - G6) wählen Sie damit auch die Songs aus. Schlagen Sie dazu bitte auf den Seiten 13 und 26 nach.

6-2 PAUSE-Taste

Mit dieser Taste können Sie die Song-Wiedergabe anhalten und wieder aufnehmen. Schlagen Sie dazu bitte auf den Seiten 12 und 26 nach.

6-3 REW-Taste

Mit Hilfe dieser Taste können Sie den ausgewählten Song Takt für Takt rückspulen (Seite 13 u. 26).

6-4 FF-Taste

Mit dieser Taste können Sie im ausgewählten Song Takt für Takt vorspulen (Seite 13 u. 27).

6-5 PART-Taste

Mit dieser Taste wählen Sie den linken, den rechten oder beide Parts des Songs für die Wiedergabe aus (Seite 14 u. 27).



7 TEMPO-Tasten (DOWN, UP)

Die TEMPO-Tasten dienen dazu, das Tempo eines Songs oder einer Pianistenbegleitung einzustellen. In Verbindung mit bestimmten Tasten auf der Tastatur (E♭5 - G6) können Sie damit auch Tempo-Vorgabewerte auswählen (Seite 15 u. 21).

8 METRONOME START/STOP, SELECT-Taste

Mit dieser Taste starten und stoppen Sie das Metronom (Seite 15 u. 21). Sie können damit auch den Takt auswählen (Seite 22).

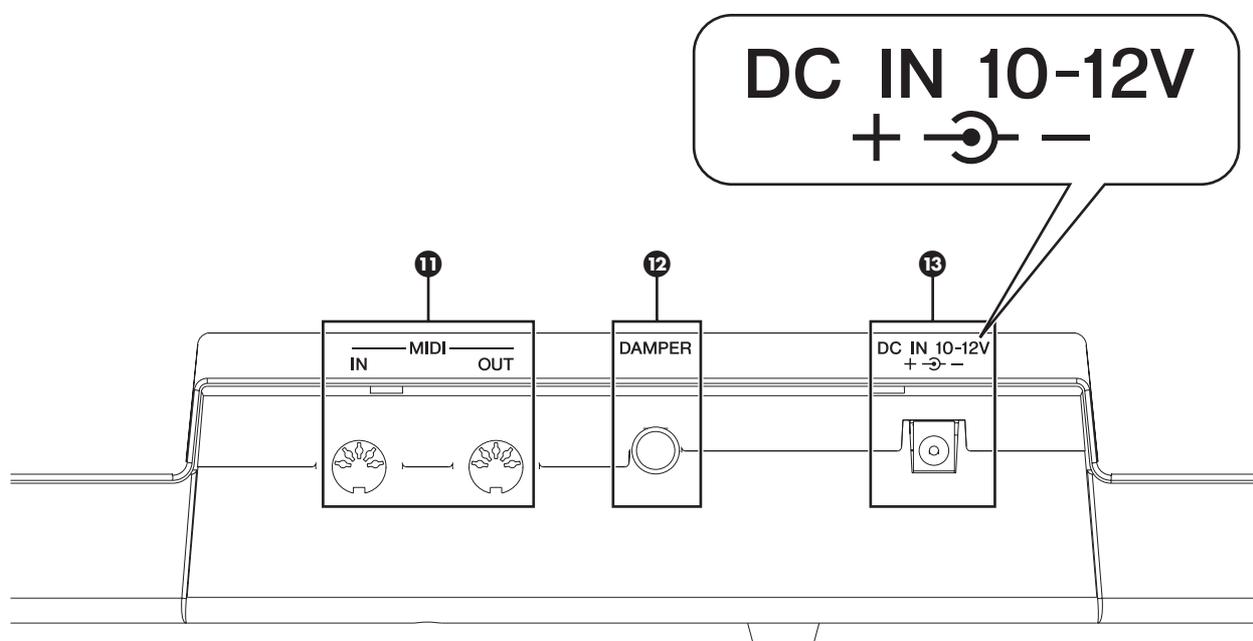
9 TRANSPOSE-Taste

Die TRANSPOSE-Taste benutzen Sie zusammen mit bestimmten Tasten auf der Tastatur (F#2 - F#3), um die Tonlagentransposition des Instruments einzustellen (Seite 18).

10 PHONES/OUTPUT-Buchse

Hier können Sie Stereokopfhörer oder ein externes Verstärker/Lautsprechersystem anschließen (Seite 8).

Rückwand

**11 MIDI IN, OUT-Buchsen**

Hier können sie andere MIDI-Instrumente und — geräte anschließen. (Seite 9 u. 28).

12 DAMPER-Buchse

Diese ist für den Anschluß des als Sonderzubehör erhältlichen Fußschalters vorgesehen (Seite 9).

13 DC IN 10-12V-Buchse

Hier schließen Sie den Netzadapter PA-3B an (Seite 8).

Spielvorbereitungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihr YPR-50 spielbereit machen. Lesen Sie den Abschnitt daher vor Gebrauch des Instruments aufmerksam durch.

Stromversorgung

Obwohl das YPR-50 wahlweise über einen Netzadapter oder von Batterien mit Strom versorgt werden kann, empfiehlt Yamaha den Gebrauch eines Netzadapters, wann immer möglich. Netzstrom ist eine umwelt- und ressourcenfreundlichere Energiequelle als Batterien.

Netzbetrieb

Um das YPR-50 an eine Steckdose anschließen zu können, benötigen Sie den als Sonderzubehör erhältlichen Yamaha Netzadapter PA-3B. Andere Adapter können das Instrument beschädigen, weshalb Sie beim Kauf unbedingt darauf achten sollten, daß Sie den richtigen Netzadapter erwerben. Stecken Sie den Netzadapter in eine Steckdose und schließen Sie sein Kabel an die DC IN 10-12V-Buchse an der Rückwand des YPR-50 an.



WARNUNG

Verwenden Sie für den Netzbetrieb NUR den Yamaha-Netzadapter PA-3B (oder einen anderen von Yamaha ausdrücklich empfohlenen Adapter). Der Gebrauch eines anderen Netzadapters kann zu irreparablen Schäden am Adapter selbst sowie am YPR-50 führen.



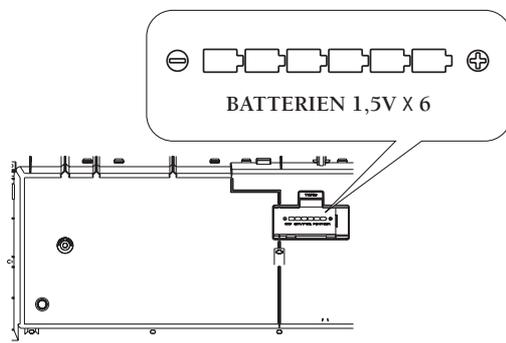
VORSICHT

Ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose, wenn Sie das YPR-50 nicht benutzen oder wenn ein Gewitter bevorsteht.

Batteriebetrieb

Einlegen der Batterien

Drehen Sie das Instrument um und nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab. Legen Sie sechs 1,5-V-Batterien der Größe "D" (SUM-1, R-20 oder entsprechend) ein wie in der Abbildung gezeigt, in korrekter Anordnung der Plus- und Minuspole, und schließen Sie das Batteriefach wieder.



Verbrauchte Batterien

Sinkt die Batteriespannung unter einen Mindestwert, dann klingt oder funktioniert das YPR-50 unter Umständen nicht mehr richtig. Sobald dies geschieht, ersetzen Sie die verbrauchten Batterien komplett durch sechs frische.



VORSICHT

Alte und neue Batterien oder Batterien unterschiedlichen Typs (z.B. Alkali- und Manganbatterien) dürfen nicht gemischt werden.



VORSICHT

Um möglichen Schaden durch auslaufende Batterien zu vermeiden, nehmen Sie die Batterien aus dem Instrument, wenn Sie es voraussichtlich lange Zeit nicht gebrauchen werden.

Anschluß von Zubehör/externen Geräten

Gebrauch von Kopfhörern

Wenn Sie im stillen üben oder niemanden stören möchten, können Sie einen Stereokopfhörer an die PHONES/OUTPUT-Buchse auf der Rückseite anschließen. Die eingebauten Lautsprecher werden beim Beschalten dieser Buchse automatisch vom Signalweg getrennt.

Anschluß eines Keyboard-Verstärkers oder einer Stereoanlage

Obwohl das YPR-50 schon mit einem hochwertigen Lautsprechersystem ausgestattet ist, kann der Ton bei Bedarf auch über ein externes Verstärker/Lautsprechersystem wiedergegeben werden. Vergewissern Sie sich zunächst, daß das YPR-50 und alle externen Geräte ausgeschaltet sind, und schließen Sie dann das eine Ende des Stereokabels an die Eingangsbuchse(n) (LINE IN oder AUX IN) des anderen Geräts an und das andere Ende an die PHONES/OUTPUT-Buchse an der Rückwand des YPR-50.

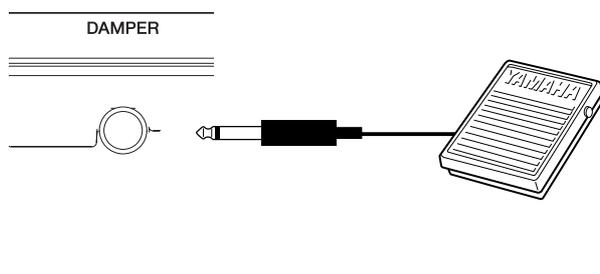


VORSICHT

Um eine Beschädigung der Lautsprecher zu vermeiden, sollten Sie die Lautstärke an allen externen Geräten ganz herunterregeln, bevor Sie sie anschließen. Die Mißachtung dieser Vorsichtsmaßregel kann elektrische Schläge und Geräteschäden zur Folge haben. Allgemein sollten Sie die Lautstärke an allen Geräten zunächst auf ein Minimum einstellen und allmählich erhöhen, während Sie das Instrument spielen, bis der gewünschte Pegel erreicht ist.

Gebrauch eines Sustain-Fußschalters

Mit dieser Funktion können Sie den mitgelieferten Fußschalter (Yamaha FC5) oder einen als Sonderzubehör erhältlichen Fußschalter (Yamaha FC4) dazu benutzen, den Ton der Keyboard-Stimme zu halten. Der Fußschalter funktioniert genau wie das entsprechende Pedal an einem akustischen Klavier: Zum Halten des Tons betätigen Sie den Fußschalter, während Sie auf der Tastatur spielen.

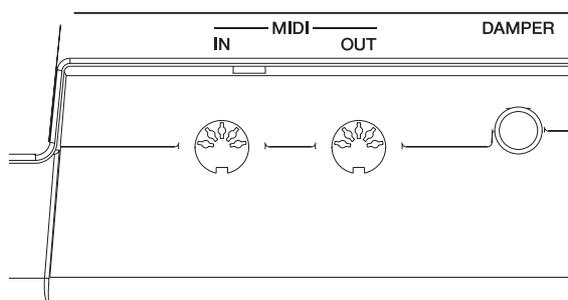


NOTIZ Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten davon, daß der Stecker des Fußschalters fest in der DAMPER-Buchse sitzt.

NOTIZ Vermeiden Sie eine Betätigung des Fußschalters beim Einschalten, da hierdurch seine Polarität — und Funktion — umgekehrt wird.

Gebrauch der MIDI-Buchsen

Das YPR-50 ist mit MIDI-Buchsen ausgestattet, über die es mit anderen MIDI-Instrumenten und -Geräten verbunden werden kann. (Mehr über MIDI finden Sie auf Seite 28.)



Notenständer

Wenn sie den mitgelieferten Notenständers verwenden möchten, stecken Sie die Zapfen an dessen Unterkante in die Löcher mitte des Bedienfeldes des YPR-50.

